

Danksagung und Auswertung

Ostseeflotte 2026

Liebe Seglerinnen und Segler,
Liebe Teilnehmer der diesjährigen Ostseeflotte,

Dieses Jahr haben wir es mal etwas entspannter angehen lassen - nicht zuletzt, um auch dem Nachwuchs einen kindgerechten Einstieg in die Welt des Segelns zu ermöglichen. Kern unserer Flotte waren die 3 Boote...

- **Omega 42 "Windfänger"** - Skipper [Stefan Gossing](#)
Crew: [Ulrike Gossing](#) ▪ Peter Guschall
- **Hanse 348 "Marlene"** - Skipper [Matthias Gerloff](#)
Crew: [Dany Bauer](#) ▪ [Stefan Rothen](#) ▪ [Volker Höhne](#)
- **Hanse 315 "Enigma"** - Skipper [Max Unger](#)
Crew: Kerstin Unger ▪ [Clemens Gerloff](#) ▪ [Theodor Unger](#)

Auf Hiddensee gesellten sich noch hinzu...

- **Hanseat 70 "Okavango"** - Skipper [Andreas Zakrzewicz](#)
Crew: [Hannah Zakrzewicz](#) ▪ [Ivar Zakrzewicz](#)
- **Sportina 760 "Sara"** - Skipper [Stephan Wilhelm](#)



und Gäste

Von **Breege** aus erkundeten wir den oberen Jasmunder Bodden und lernten den idyllischen **Martinshafen** kennen, von dem aus man am richtigen Tag das abendliche Feuerwerk über der Naturbühne Ralswiek bestaunen kann. Das Wetter zwang uns anschließend zu einer Planänderung und so segelten wir nach **Schaprode** und am nächsten Tag nach **Stralsund/Dänholm**. Die Querung des Rügendamms stellte wieder ein Highlight für Groß und Klein dar. Am Schlechtwettertag lernten wir im MEERESMUSEUM, was außer uns sonst noch so in der See umher kreucht und fleucht. Mit einem finalen Abstecher nach **Kloster (Hiddensee)** stellte Badespaß bei herrlichem Sonnenschein nochmal unter Beweis, dass es sich um eine Sommerflotte handelte.

Eine Yardstick Regatta gab es dieses Jahr zwar nicht, aber sportlich ging es dennoch zu, als uns ein losgerissener Ofen zu einem zügigen Segelbergemanöver bewegte. Niemand kam zu Schaden (nicht einmal der Ofen) und nachdem eine Sofarücklehne als provisorische Verkeilung installiert war, ging es munter weiter unter Segeln, bei 7 kn Fahrt durchs Wasser und 20 Grad Krängung im Halbwind.

Wir haben also wieder einiges zu erzählen bei unserem...

Flottillenkaffee Kranz am 31.10., um 14:30 Uhr

Zu dem ausführlichen Reisebericht mit Bildern und Anekdoten sind alle Teilnehmer und interessierten Vereinsmitglieder beider Vereine herzlich ins Vereinshaus des RSG 53 e.V. eingeladen.

Es hat mir wieder sehr viel Spaß gemacht, die Flottille für euch zu organisieren und ich freue mich über eure Anregungen und Wünsche fürs nächste Jahr.

Liebe Grüße

Euer "Flottillenadmiral" Max Unger